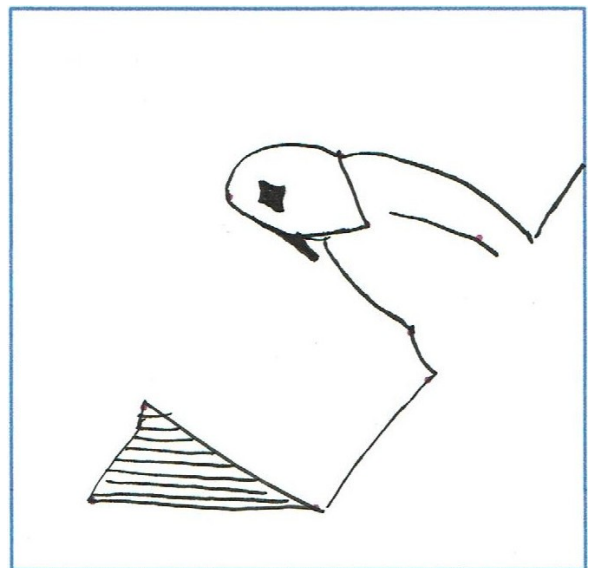
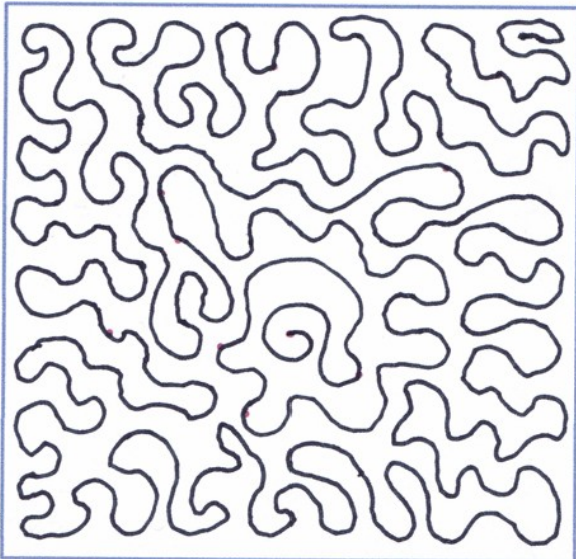
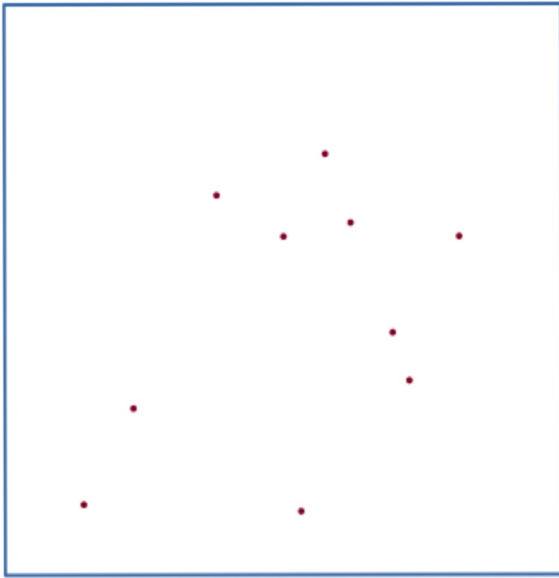




Punktverbindung





Punktverbindung

1. Zeichne ein nicht zu **kleines Rechteck**, zum Beispiel 10x10 cm, und **verteile** darin **zufällig** ein paar **Punkte**.
2. **Verbinde die Punkte**, wie es dir gerade in den Sinn kommt. Gerade, gebogen, mit Umwegen oder zusätzlichen Linien – alles ist erlaubt. Vielleicht erkennst du dabei etwas, vielleicht bleibt deine Zeichnung abstrakt.
3. **Probiere es noch einmal** – am besten zunächst **mit denselben Punkten**. Was passiert, wenn du sie ganz anders verbindest? Du kannst danach auch eine neue Punktverteilung ausprobieren. Lass dich überraschen, wie unterschiedlich die Ergebnisse werden.
4. Suche dir **eine deiner Punktverbindungen** aus und schau sie genauer an. **Was interessiert dich daran?** Welche Linien oder Formen möchtest du weiterverfolgen? Was möchtest du weglassen, verändern oder ergänzen?
5. **Überlege** nun, wie daraus Spitze werden könnte. Welche Linien möchtest du übernehmen? Wo könnte Fläche entstehen, wo Zwischenraum bleiben? Welche Technik oder welches Material würde zu deiner Zeichnung passen? **Notiere** dir deine Gedanken am besten in deinem Entwurfsjournal.
6. **Klöpfele** deinen Entwurf. Deine Zeichnung ist dabei nur der Ausgangspunkt. Du darfst verändern, ausprobieren und auf das reagieren, was beim Klöppeln entsteht.

Wir sind gespannt, was aus deinen Punkten entsteht! Wenn du möchtest, teile ein Foto deiner Skizzen und/oder deiner fertige Spitze auf Instagram mit **#2026LaceDesign**.

Viel Spaß!

Cordula Prüßrock